

Einzelplan 12 Zu Budgeteinheit 12 200:

I. Landesamt für Besoldung und Versorgung (LBV)

I.1 Beschreibung der Budgeteinheit

Das Landesamt für Besoldung und Versorgung des Landes Nordrhein-Westfalen (LBV) ist zuständig für die Bearbeitung der Bezüge von rd. 470.000 Beamten, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern sowie rd. 170.000 Versorgungsempfängern. Weiterhin werden im LBV die Beihilfen für die Versorgungsempfänger des Landes sowie der Beschäftigten der Oberfinanzdirektion Rheinland festgesetzt (rd. 710.000 Beihilfebescheide / Jahr). Das LBV ist zudem Familienkasse für rd. 280.000 Kinder.

Darüber hinaus werden berechnet und gezahlt:

Rentenversicherungen für Pflegepersonen, Sozialversicherungsbeiträge und Umlagen zur Zusatzversorgung für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Bezüge bei Altersteilzeitbeschäftigung und nach der 58er-Regelung.

I.2 Ressourcenbezogener Haushaltsansatz	Ansatz 2008 EUR	SOLL 2007 EUR	Differenz 2008/2007 EUR	IST 2006 TEUR
Produktkosten	59 230 200	57 129 900	1 534 900	54 676
- Erlöse in eigener Verantwortung (ohne Steuern)	3 143 300	3 143 300	-	3 641
= Zuführungsbedarf	56 086 900	53 986 600	1 534 900	51 035
Summe Investitionsmittel:	15 980 600	7 524 300	8 456 300	4 164
- allgemein	2 083 600	3 161 300	-1 077 700	2 739
- in Projektmittel enthalten	13 897 000	4 363 000	9 534 000	1 424
Summe Transfermittel:	-	-	-	-
Summe Infrastrukturmittel:	-	-	-	-
Summe Projektmittel:	14 806 500	5 237 500	9 569 000	2 425
Projekt Neues Bezügeverfahren im LBV	14 806 500	5 237 500	9 569 000	2 425

Erläuterungen zu den allgemeinen Investitionsmitteln: Aufgrund von Mittelumsetzungen gem. § 50 Abs. 1 LHO wurde der Sollansatz 2007 um 51.700 EUR erhöht.

Erläuterungen zu den Projektmitteln: Das derzeit im LBV eingesetzte Programm zur Berechnung und Zahlbarmachung der Bezüge, das seit 1975 genutzt wird, wird wegen seiner alten technologischen Basis ersetzt.

I.3 Kennzahlen der Budgeteinheit	Ansatz 2008	SOLL 2007	Differenz 2008/2007	IST 2006
Planstellen und Stellen	878,00	859,00	+19,00	-,—

I.4 Haushaltsvermerke

II. Erläuterungen

II.1 Ressourceneinsatz (Produktgebundene Ressourcen / Kosten und Erlöse) und Ergebnis- und Wirkungskennzahlen					
Nummer	Bezeichnung	Ansatz 2008	SOLL 2007	Differenz 2008/2007	IST 2006
	Produktbereich, Produktgruppe oder ministerielles Geschäftsfeld (Kosten)	565 400,00	—,—	565 400,00	—,—
	Erlöse in eigener Verantwortung	—,—	—,—	—,—	—,—
	Zahl der Produkte	—,—	—,—	—,—	—,—
	Stückkosten in EUR	—,—	—,—	—,—	—,—
	Leistungskennzahl in v. H.	—,—	—,—	—,—	—,—
3.000	Produktgruppe Zahlfall Besoldung (Kosten)	16 027 000,00	15 919 300,00	107 700,00	16 661 800,00
	Erlöse in eigener Verantwortung	106 900,00	106 900,00	—,—	200 500,00
	Zahl der Produkte	281 653,00	274 756,00	6 897,00	281 653,00
	Stückkosten in EUR	56,90	57,94	-1,04	59,16
4.000	Produktgruppe Zahlfall Vergütung und Entlohnung (Kosten)	16 721 300,00	16 610 600,00	110 700,00	16 219 500,00
	Erlöse in eigener Verantwortung	2 967 100,00	2 967 100,00	—,—	3 343 300,00
	Zahl der Produkte	190 738,00	171 603,00	19 135,00	190 738,00
	Stückkosten in EUR	87,67	96,80	-9,13	85,04
5.000	Produktgruppe Zahlfall Versorgung (Kosten)	9 312 300,00	9 238 000,00	74 300,00	9 092 900,00
	Erlöse in eigener Verantwortung	12 700,00	12 700,00	—,—	30 600,00
	Zahl der Produkte	166 197,00	166 197,00	—,—	153 183,00
	Stückkosten in EUR	56,03	55,58	0,45	59,36
6.000	Produktgruppe Beihilfebescheid / Pflegebescheid (Kosten)	16 604 200,00	15 362 000,00	1 242 200,00	12 701 900,00
	Erlöse in eigener Verantwortung	56 600,00	56 600,00	—,—	66 700,00
	Zahl der Produkte	710 000,00	686 409,00	23 591,00	631 981,00
	Stückkosten in EUR	23,39	22,38	1,01	20,10
	Summe der Produktkosten	59 230 200,00	57 129 900,00	1 534 900,00	54 676 100,00
	- Summe der Erlöse in eigener Verantwortung	3 143 300,00	3 143 300,00	—,—	3 641 100,00
	= Zuführungsbedarf	56 086 900,00	53 986 600,00	1 534 900,00	51 035 000,00

II.2 Erläuterungen

1. Die Erlöse aus eigener Verantwortung beinhalten die Mittel der Hauptgruppe 2 sowie der Obergruppen 11 und 12.

2. In die Produktkosten gehen sowohl die Ausgaben des Kapitels 12 200 als auch Teile der Ausgaben aus Kapitel 12 020 (vor allem Beihilfen, Fürsorgeleistungen, Aufwand der Personalvertretungen, Verfügungsmittel Dienststellenleiter, Mittel für die Schwerbehindertenvertretung) ein. Die Produktkosten enthalten auch kalkulatorische Pensionskosten in Höhe von 30% der Beamtenbezüge. Die Projektmittel gehen nicht in die Produktkosten ein. Sie setzen sich zusammen aus den projektbezogenen Mitteln der Titelgruppe 78 im Kapitel 12 200 sowie allen Personal- und Personalnebenkosten, Sach- und Dienstleistungskosten sowie den Verrechnungskosten, soweit sie auf das Projekt entfallen.

3. Aufgrund von Stellen- und Mittelumsetzungen gem. § 50 Abs. 1 LHO wurde das Produktkostensoll 2007 um 825.300 EUR erhöht.

II.3 Strategische Ziele

1. Ziel aller Produktgruppen ist die zeitnahe Umsetzung von gesetzlichen und tariflichen Änderungen.

2. Weiteres Ziel ist die Ablösung des Abrechnungsdialogs durch die stufenweise Einführung eines neuen Bezügeverfahrens in den Bereichen Besoldung, Vergütung und Versorgung.

3. Ziel der Produktgruppe Beihilfe ist die Beibehaltung der zügigen Bearbeitung von Beihilfeanträgen (durchschnittlich drei Wochen) auch bei steigendem Antragsaufkommen.

Einzelplan 12
Zu Budgeteinheit 12 200:

III	Finanzbereich	Ansatz 2008 EUR	SOLL 2007 EUR	Differenz 2008/2007 EUR	IST 2006 TEUR
OG 11, 12	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	88 300	88 300	-	84
OG 13	Erlöse aus Veräußerungen	-	-	-	-
OG 14-16	Einnahmen aus Gewährleistungen und Zinsen	-	-	-	-
OG 17, 18	Darlehensrückflüsse	-	-	-	-
HG 2	Zuweisungen u. Erstattungen mit Ausnahme von Investitionen	3 055 000	3 055 000	-	3 557
OG 33, 34	Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen	-	-	-	-
Summe der Einnahmen		3 143 300	3 143 300	-	3 641
HG 4	Personalausgaben	34 832 000	33 268 700	+1 563 300	34 638
OG 51-54	Sächliche Verwaltungsausgaben	18 121 600	18 023 200	+98 400	15 669
HG 6	Zuweisungen und Zuschüsse	-	-	-	-
HG 7	Baumaßnahmen	-	-	-	-
OG 81	Erwerb von beweglichen Sachen	15 980 600	7 524 300	+8 456 300	4 163
OG 82	Erwerb von unbeweglichen Sachen	-	-	-	-
OG 83	Erwerb von Beteiligungen	-	-	-	-
OG 85, 86	Darlehen	-	-	-	-
OG 87	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	-	-	-	-
OG 88, 89	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	-	-	-	-
HG 9	Bes. Finanzierungsausgaben	125 000	125 000	-	-
Summe der Ausgaben		69 059 200	58 941 200	+10 118 000	54 470

IV	Identitätsrechnung	Ansatz 2008 EUR	SOLL 2007 EUR	Differenz 2008/2007 EUR	IST 2006 TEUR
	Summe der Einnahmen :	3 143 300	3 143 300	-	3 641
	+ Nicht zahlungswirksame Erträge	-	-	-	-
	= Erlöse in eigener Verantwortung	3 143 300	3 143 300	-	3 641
	Summe der Ausgaben :	69 059 200	58 941 200	+10 118 000	54 470
	+ Afa	360 800	311 000	+49 800	551
	+ Zuführung Pensionsrückstellungen	5 462 900	5 105 800	+357 100	4 974
	+ Haushaltsmittel aus Kapitel 12 020	1 237 100	1 170 700	+66 400	1 237
	+ aufwandsunwirksame Ausgaben	-	-	-	30
	- Sonstige Ausgaben	-	-	-	-
	- Sonderzahlung für alle Einzelpläne (Verstärkung aus Kapitel 20 020)	-	-	-	1 422
	- Investitionsmittel	2 083 600	3 161 300	-1 077 700	2 739
	- Projektmittel - investive	13 897 000	4 363 000	+9 534 000	1 424
	- Projektmittel - sonstige	909 200	874 500	+34 700	1 001
	= Produktkosten	59 230 200	57 129 900	+2 100 300	54 676
	- Erlöse in eigener Verantwortung	3 143 300	3 143 300	-	3 641
	= Zuführungsbedarf	56 086 900	53 986 600	+2 100 300	51 035